



Etwas, dass wir nie aus dem Auge verlieren sollten ...

Unser Zweck ist die Förderung junger Kultur aus der Region. Und damit möchten wir etwas fördern, was durch Offenheit, Vielfältigkeit, Freiheit in der Darstellung von Denkweisen und Anschauungen sowie kompletter Unabhängigkeit von Herkunft und persönlichen Neigungen geprägt ist.

Wenn wir dies als Freiheit der Kultur und von Kulturschaffenden definieren und für uns als solches annehmen, dann ist im Umkehrschluss selbstverständlich, dass wir dies auf jegliches Handeln im Rahmen unseres Vereins übertragen und leben.

Dies heißt auch, dass wir hinschauen und ebenso von unseren Gästen Toleranz und Respekt erwarten. Beides sind grundsätzlich wichtige Attribute für ein friedvolles Miteinander von Menschen, unabhängig vom Zeitgeschehen.

Aus diesem Grund ist es uns, dem Vorstand des Besser als nix! e.V., wichtig, im Hinblick auf unser Verständnis einer offenen und toleranten Vereinskultur, ein klares Statement abzugeben:

Als Mitglieder des Besser als nix! e.V. achten wir unsere Künstler und Gäste, unabhängig von Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Handicaps, Religion & Denkweisen.

Als Ausrichter kultureller Veranstaltungen und Unterstützer kultureller Projekte wünschen wir uns von unseren Gästen, wie von geförderten Kulturschaffenden eine ebensolche Grundhaltung und werden Intoleranz, Diffamierung, zur Schaustellung menschenverachtender Symbole und Denkweisen unsererseits nicht tolerieren.

Der Vorstand